

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 61/1191/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 17.04.2019 Verfasser: Dez. III / FB 61/300						
Eingangstore: Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Brand vom 29.01.2019							
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="188 674 379 701">Datum</th> <th data-bbox="387 674 954 701">Gremium</th> <th data-bbox="962 674 1374 701">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="188 712 379 739">15.05.2019</td> <td data-bbox="387 712 954 739">Bezirksvertretung Aachen-Brand</td> <td data-bbox="962 712 1374 739">Kenntnisnahme</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	15.05.2019	Bezirksvertretung Aachen-Brand	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
15.05.2019	Bezirksvertretung Aachen-Brand	Kenntnisnahme					

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Brand nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		X	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Erläuterungen:

1. Anlass

Die CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Brand beantragte am 29.01.2019, in einer der nächsten Sitzungen über den Sachstand zu den geplanten Eingangstoren im Bereich Freunder Landstraße und Münsterstraße zu berichten.

2. Sachstand

Die Stadt Aachen hat in einer umfangreichen Bestandsaufnahme über 180 Ortseingänge im Aachener Stadtgebiet untersucht. Die am schlechtesten bewerteten Ortseingänge wurden in eine Prioritätenliste aufgenommen und zur Förderung angemeldet.

Freunder Landstraße

Für den Ortseingang im Bereich Freunder Landstraße wurde am 30.10.2013 in der Bezirksvertretung Aachen-Brand der Ausführungsbeschluss gefasst.

Aufgrund von Abstimmungsbedarf mit dem Fördergeber und Anpassungsnotwendigkeiten der Ortsdurchfahrtsgrenzen an einigen anderen Ortseingängen hat sich die Umsetzung des Gesamtprogramms sehr verzögert.

Insgesamt mussten viele Maßnahmen planerisch überarbeitet werden. Ein deutlich höherer Finanzbedarf wurde für die ersten Projekte ermittelt, so dass deutlich weniger Maßnahmen als zunächst beabsichtigt gefördert werden konnten.

Der Ortseingang Freunder Landstraße zählt zu den zurückgestellten Maßnahmen und soll im Zusammenhang mit der Umsetzung des Maßnahmenplans Radverkehr, 4. Bauabschnitt, behandelt werden.

Aufgrund der Personalsituation im Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen konnte die Planung für die Freunder Landstraße bisher nicht begonnen werden. Der Beginn der Planung ist in diesem Jahr beabsichtigt. Beim PSP-Element 5-120102-900-07800-300-1 Freunder Landstraße, Umbau stehen dazu in diesem Jahr 20.000 € zur Verfügung.

Münsterstraße

Alle Ortseingänge auf der Münsterstraße waren im Rahmen des Gesamtkonzeptes als nicht so problematisch eingestuft worden und daher nicht für einen Umbau im Rahmen des Projektes vorgesehen. Kein Ortseingang auf der Münsterstraße wurde in die Priorisierung aufgenommen und zur Förderung angemeldet.

Unabhängig vom Ortseingangsbereichsprojekt wurden im Bereich der Münsterstraße mehrere Maßnahmen in den letzten Jahren vorgesehen.

Am 31.08.2016 hat die Bezirksvertretung Aachen-Brand dem Mobilitätsausschuss empfohlen, den Ausführungsbeschluss für den Abschnitt der Münsterstraße zwischen Vennbahnquerung und Wilhelm-Ziemons-Straße zu fassen (Ausführungsbeschluss Mobilitätsausschuss am 29.09.2016).

Am 06.12.2017 hat die Bezirksvertretung Aachen-Brand dem Mobilitätsausschuss empfohlen, den Ausführungsbeschluss für den Abschnitt der Münsterstraße zwischen Vennbahnquerung und Wilhelm-Ziemons-Straße um eine Verbesserung der Querung des Vennbahnweges und um die Anlage von Fußgängerüberwegen im Bereich des Kreisverkehrs zu ergänzen. Vorgesehen ist, den Ortseingang

so einzuengen, dass nur noch Einrichtungsverkehr möglich ist. Auf diese Weise wird die Geschwindigkeit auf der Münsterstraße reduziert und eine sichere Querung der untergeordneten Radfahrer und Fußgänger auf dem Vennbahnweg ermöglicht. (Ausführungsbeschluss Mobilitätsausschuss am 14.12.2017).

Die Maßnahme einschließlich der Vennbahnquerung und der Fußgängerüberwege im Bereich des Kreisverkehrs wurde im Jahr 2018 ausgeführt.

In der Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Brand am 27.03.2019 wurde dem Mobilitätsausschuss empfohlen, den Planungsbeschluss für die Münsterstraße im Abschnitt zwischen der BAB 44 und der Vennbahnquerung zu fassen. Die Maßnahme ist derzeit für 2020 vorgesehen.

Weitere Ortseingänge

Im Ortseingangsbereichskonzept waren seinerzeit aufgrund der bewerteten Problemlagen neben der Freunder Landstraße drei weitere Ortseingänge für eine Umbaumaßnahme vorgesehen worden.

An der **Trierer Straße am Ortseingang Süd Brand** wurde im Rahmen des Ausbaus der Trierer Straße im Jahr 2011 eine Verbesserung durch den Einbau einer Mittelinsel realisiert.

Der Ortseingang **Nordstraße Brander Heide** wird derzeit im Rahmen der Planung für die Einmündung der Straße Gewerbepark Brand in die Nordstraße umgestaltet. Die Planungen wurden in der Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Brand am 12.09.2018 vorgestellt. In Kürze sollen sie in der Sitzung des Bürgerforums in Brand am 14.05.2019 den Bürgern vorgestellt werden.

Im Bereich des Ortseingangs **Niederforstbacher Straße Ortseingang West Niederforstbach** wurde 2016 die Situation durch die Anlage einer Querungsstelle durch das Vorziehen des Gehwegs in die Fahrbahn mit der Herstellung einer Engstelle zur Geschwindigkeitsreduzierung verbessert.

Der Antrag der CDU-Bezirksfraktion gilt damit als behandelt.

Anlage/n:

Anlage 1 - Antrag der CDU-Bezirksfraktion zu den Eingangstoren Freunder Landstraße und Münsterstraße